

„Geburtstagsständchen“

 unser-ruebenach.de/

redaktion

Von Irmgard Israel zum Anlass 150 Jahre Pfarrkirche St. Mauritius

Jetzt kommt es, wie es kommen muss:
Rund um St. Mauritius
wird's nicht nur kühl und immer kälter,
nein, die Kirche wird auch älter!

*„Dies Haus voll Glorie schauet
weit über alle Land,
vor 150 Jahr'n erbauet
dereinst von Menschenhand.*

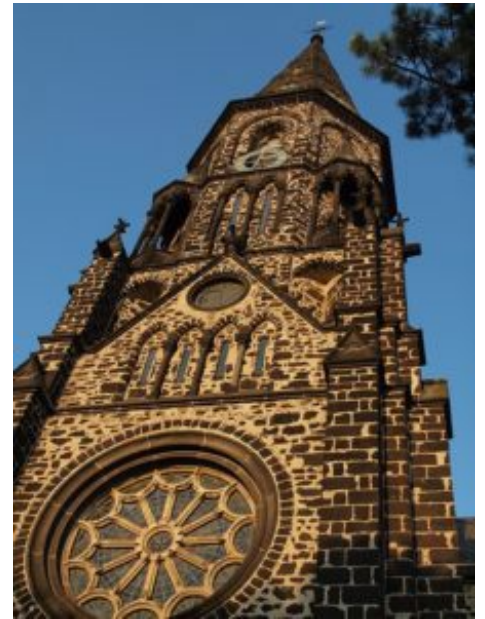
*Auf dem Berge hoch gegründet
steht dieses heil'ge Haus.
Von diesem Standort es verkündet:
Passt auf, sonst geh'n die Lichter aus.“*

Wenn auch nicht mehr ganz gesund,
sind 150 Jahr' ein Grund,
die Jubilarin zu beglücken,
und ihr ein Ständchen loszuschicken:

*„Wie schön, dass du erbauet bist,
doch hätten wir dich sonst vermisst??
Wär' schön, wenn wir beisammen sind,
zu gratulieren dem Geburtstagskind!“*

Die Kirche ist jetzt hochbetagt,
an ihr der Zahn der Zeit auch nagt.
Beim Mensch, besonders bei nem alten,
bilden sich im Alter Falten.
Bei Gotteshäusern – müsst ihr wissen –
kommt's stattdem zu schweren Rissen.
Zuweilen sichtbar, doch meistens mehr innen,
so langsam müsste man beginnen,
sie genau zu lokalisieren,
um sie bleibend zuzuschmieren.

Ein alter Mensch will nicht verdarben.
Aus diesem Grunde nutzt er Farben,
um die erwähnten tiefen Falten
ein wenig bunter zu gestalten.
Auch das Geburtstagskind würd' winken,
tät man es mal ein wenig schminken.
Es würd' sich sicher riesig freuen
und auch den Pinselstrich nicht scheuen.



Wenn's Herz beim alten Menschen bockt,
ist dieser mal zunächst geschockt.
Doch meistens ist's – ganz meisterhaft –
ein Schrittmacher, der Abhilf' schafft.
Die Kirchturmuhr – das lässt sich sagen –
könnt' so ein Teil auch gut vertragen.
Dann stünde auch – so man es will –
die Zeit bei Kirchens nicht mehr still.
Doch wird nicht länger jetzt geklagt.
Ab nun ist Party angesagt.

*„Montag, Dienstag, Mittwoch, ist doch ganz egal,
der kirchliche Geburtstag ist doch nur einmal.
Darum wird gefeiert, bis die Schwarte kracht,
es wird zwar nicht getanzt, doch gesungen und gelacht,
es wird zwar nicht getanzt, doch gesungen und gelacht.*

*Wie schön, dass du erbauet bist,
doch hätten wir dich sonst vermisst??
Wär' schön, wenn wir beisammen sind,
zu gratulieren dem Geburtstagskind!“*

Getreu dem guten Rat von oben:
Den Tag nicht vor dem Abend loben!!
steigt das Fest – damit ihr's wisst –
abends, wenn es dunkel ist...
Das ist auch die beste Zeit
für Partytime bei candlelight.
Beim Festhochamt morgens um 10
würd' Kerzenlicht doch untergeh'n.
Zudem sieht man bei Tageslicht
Jede Falte im Gesicht.

Nun wünschen wir dem Jubilar
für die Zukunft viele Jahr',
viel Besucher, viel Aktion,
denn ansonst – ihr wisst es schon –
geh'n in diesem Gotteshaus
vielleicht schon bald die Lichter aus!

Irmgard Israel – 02.11.2016